|  |  |
| --- | --- |
| Signatur | StAZH MM 3.68 RRB 1944/1280 |
| Titel | Pfarrer (Dienstjahre). |
| Datum | 08.06.1944 |
| P. | 513 |

[*p. 513*] Die Kirchgemeinde Dorf wählte am 5. März 1944 VDM Robert Wyß zu ihrem Pfarrer. Der Amtsantritt fand am 14. Mai 1944 statt. Pfr. Wyß ersucht um Anrechnung seiner bisherigen Dienstzeit.

Pfr. Robert Wyß, von Habkern, Kanton Bern, geboren am 20. April 1916, wurde am 10. November 1940 durch die Ordination ins zürcherische Ministerium aufgenommen. Die folgenden im Kanton Zürich geleisteten Vikariate und Verwesereien sind bei der Anrechnung der Dienstjahre voll zu berücksichtigen: Lernvikariat in Seuzach 11. November 1940 bis 11. Mai 1941, Verweserei Feuerthalen vom 5. Juli bis 23. August 1941, Vikariate in Mettmenstetten vom 18. April bis 27. Mai 1942, Maur vom 22. August bis 9. September 1942, Volketswil vom 29. September bis 30. November 1942, Oberwinterthur vom 31. März bis 3. Mai 1943, Volketswil vom 7. Mai bis 7. Juli 1943, Oberwinterthur vom 2. August bis 4. September 1943, Maur vom 5. September bis 18. November 1943 und Embrach vom 28. November bis 26. Dezember 1943, zusammen 19 Monate und 11 Tage. Vom 9. Januar bis 13. April 1944 war Pfr. Robert Wyß als Vikar in Mollis tätig. Diese Dienstzeit ist zu drei Vierteln, d. h. mit 2 Monaten und 10 Tagen, anzurechnen. Die anrechenbare Dienstzeit bis zum Amtsantritt in Dorf beträgt also 1 Jahr, 9 Monate und 21 Tage.

Der Regierungsrat,

auf Antrag des Kirchenrates und der Direktion des Innern,

beschließt:

I. Pfr. Robert Wyß wird seine bisherige Tätigkeit im Kanton Zürich voll, im Kanton Glarus zu drei Vierteln angerechnet, total mit 1 Jahr, 9 Monaten und 21 Tagen. Er wird somit in die 1. Besoldungsklasse (2. Dienstjahr) eingereiht, mit einem Jahresgehalt von Fr. 5000. Die nächste ordentliche Besoldungserhöhung erfolgt am 1. Januar 1945.

II. Die Festsetzung der Besoldung erfolgt unter dem ausdrücklichen Vorbehalt, daß die Dienst- und Besoldungsverhältnisse im Verlaufe der Amtsdauer durch Revision der Gesetze, Verordnungen und Reglemente jederzeit mit sofortiger Wirkung geändert werden können.

III. Mitteilung an Pfr. Robert Wyß, Dorf, den Kirchenrat, sowie an die Direktionen des Innern und der Finanzen.

[*Transkript: OCR (Überarbeitung: Team TKR)/11.08.2017*]